



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Polle.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

che/ eine Dominicaner- und ein Nonnen-Klo-
ster zu St. Clara. Ist mit Bergen umgeben/
deren theils mit Holz bewachsen / theils aber
köstlichen Wein tragen. Hat im 30. jährigen
Krieg viel Kriegs- Ungelegenheiten ausge-
standen.

Polle.

Polle ist ein Fürstlich Calenbergerisches Amt-
haus / sehr lustig aelogen/ auf einem hohen
Hügel / hart an der West Seiten des Weser-
stroms / eine Meile über der Stadt Boden-
werder.

Polna.

Polna ist ein ansehnliche und wollerbaue-
re Stadt und Schloss an denen Böh-
mischen und Mährischen Grenzen/ die zwar selbst noch
zu Mähren ; das Schloss aber / zwischen wel-
chem und der Stadt ein Teich ist / zu Böhmen
gerechnet wird. Hat einen Übersluß an Fi-
schen / guten tragichten Acker und Vieh-
Weid. Item in der Stadt eine Pfarrkirche
und das Rathaus zu besehen.

Polnau.

Polnau ist ein Pommersches Städtlein/
dortwo jährlich 3. Märkte gehalten wer-
den auf den Palmen-Tag / 8. Tage vor Pfing-
sten / und auf Johannis Erhauung.

Polzin.

Polzin ist auch ein Pommersches Städ-
lein/ und hält Markt des Soanags nach
Bartholomäi.

S. Pölten.

S. Pölten ist eine ziemlich sehn gebauete
B b 2 Lands-